

## Tagesordnung

Treffen des Arbeitskreises Umwelt am 13. und 14.10.2016 in Rheinsberg

(Regionalwerkstatt Menz und Remise Rheinsberg)

### **Gewässerschutz auf dem Prüfstand – Bilanz und Ausblick im Jahr 17 nach Inkrafttreten der EU-Wasserrahmenrichtlinie**

**Mittwoch, 12. Oktober 2016**

**Ab 19:30** Individuelle Anreise und informelles Treffen  
„Zum alten Fritz“, Schlossstrasse 11, 16831 Rheinsberg

**Donnerstag, 13. Oktober 2016**

**Tagungsort:** Regionalwerkstatt Stechlin, Am Friedensplatz 9, 16775 Menz

- 9:00 - 9:20** **Begrüßung**  
Prof. Dr. Werner Wahmhoff (Arbeitskreisleiter, Deutsche Bundesstiftung Umwelt, Osnabrück)  
Dr. Bernhard Schmidt-Ruhe (Geschäftsführer, Stiftung Naturschutzfonds Brandenburg, Potsdam)  
Felix Oldenburg (Generalsekretär des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen, Berlin)
- 9:20 - 9:40** **Kurzvorstellung: Der Naturpark Stechlin-Ruppiner-Land**  
Dr. Mario Schrumpf (Leiter Naturpark Stechlin-Ruppiner Land, Menz)
- 9:40 - 10:05** **Die Wasserrahmenrichtlinie der EU – eine Einführung**  
Prof. Dr. Werner Wahmhoff (DBU)
- 10:05 - 10:30** **Wiedervernässung von Landschaftsräumen – Chancen und Nutzen**  
Prof. Dr. Hans Joosten (Universität Greifswald, Greifswald)
- 10:30 - 10:45** **Kaffeepause**

- 10:45 - 11:10**      **Umsetzung der WRRL an großen Flüssen - Anspruch und Wirklichkeit**  
 Dr. Christian Wolter (Leibniz-Institut für Gewässerökologie und  
 Binnenfischerei, Berlin)
- 11:10 - 11:35**      **Renaturierung norddeutscher Kleingewässer**  
 Dr. Jens Salva (Ferdinand Quirll-Stiftung, Oldenburg)
- 11:35 - 12:00**      **Wasser für Auen- und Moorwälder: LIFE Feuchtwälder - Moorwälder  
 im NSG Stechlinsee-Gebiet**  
 Michael Zauft (Stiftung Naturschutzfonds Brandenburg, Potsdam)
- ab 13:30**            **Exkursion zum Roofensee (s. S. 3), ein Lunchpaket gibt es vor Ort**
- 17:15**                **Fahrt mit dem Bus zum Gut Zernikow**
- ab 17:30**            **Führung zur Seidenraupenzucht und Abendessen auf Gut Zernikow,  
 Zernikower Str. 43, 16775 Großwoltersdorf-Zernikow**

**Freitag, 14. Oktober 2016**

**Tagungsort:** Remise Rheinsberg, Mühlenstr. 15 a, 16831 Rheinsberg

- 9:00 - 9:25**            **Funktionen von Gewässerrandstreifen in Tieflandeinzugsgebieten**  
 Dr. Bernd Lennartz (Universität Rostock, Rostock)
- 9:25 - 9:50**            **Tauchen für den Naturschutz - Im Trüben fischen oder klare Sicht?**  
 Silke Oldorff (NABU Gransee e.V., Menz)
- 9:50 - 10:40**            **Abschlussdiskussion:**  
**Zukünftiger Handlungsbedarf bei der weiteren Umsetzung der WRRL  
 und die Rolle der Umweltstiftungen in diesem Prozess.**
- 10:40 - 11:00**            **Kaffeepause**
- 11:00 - 12:00**            **Verschiedenes**  
 Anliegen der Mitgliedsstiftungen/Allgemeine Fragen des Arbeitskreises  
 (Organisatorisches, Termine, nächster Tagungsort)
- 12:00**                 **Mittagsimbiss**
- 13:00**                 **Ende der Veranstaltung**

## Stationen der Exkursion zum Roofensee

- Abfluss des Polzowkanals aus dem Roofensee: natürlich, aber für ehemalige Flößerei verändert, durch EU-LIFE Moore und Klarwasserseen im Stechlinseegebiet umgebaut in Sohlgleite mit Wasserspiegelanhebung
- Roofensee: Klarwassersee des LRT 3140, max. 19 m tief, geschichtet, 54 h groß, Besonderheit: Kleine Maräne
- Grubitzwisch Verlandungsmoor: ca. 3,8 ha groß, ehemals entwässert, 2002 wieder vernässt
- Roofenseewiese: Quellmoor, leicht entwässert, Pflege der „Feuchtwiese“ durch Landesforst, Orchideenbestand ca. 2000 Exemplare des Breitblättrigen Knabenkrauts (*Dactylorhiza majalis*)
- Polzowkanal Einlauf Roofensee: künstliche Verbindung vom Nehmitz- und Stechlinsee zum Roofensee als natürliche Quelle des Fließes (18. Jahrhundert), zwischen Nehmitz- und Roofensee mehrere Moore als natürliche Senken durchstoßen und entwässert, Vernässung der Moore seit 2007, Rekonstruktion einer Sohlschwelle durch EU-LIFE Feuchtwälder 2016
- Südseite des Roofensees: Steilufer mit Buchenwäldern des LRT 9110 Hainsimsen-Buchenwald
- Ggf. Postluch bei Menz, Verlandungsmoor

Dauer der Exkursion ca. 3 Stunden